

Russischer Gift-Anschlag wird zu Sanktionen führen



Das Ultimatum von Großbritannien an Russland, eine Stellungnahme zum Gift-Anschlag auf den russischen Ex-Doppelagenten Sergej Skripal abzugeben, ist abgelaufen. Nun werden Stimmen nach Reaktionen laut. "Es reicht nicht aus, dass Bundeskanzlerin Merkel den Gift-Anschlag auf Sergej Skripal auf das Schärfste verurteilt und Aufklärung von Seiten Russlands fordert", [kritisiert der außenpolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Bijan Djir-Sarai](#), [1] die Bundesregierung. [Der Russland-Experte der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Julius Freytag von Loringhoven, erwartet von Großbritannien die Verhängung von Wirtschaftssanktionen](#). [2]

[Die Reaktion von Deutschland](#) [2] ist jedoch an die Bündnisfrage gekettet, so Freytag. "In diesem Fall kann ich mir vorstellen, dass auch die Bundesregierung eine milde Form von Sanktionen annehmen könnte." Djir-Sarai fordert dementsprechend, sich mit Großbritannien zu solidarisieren. ["Im Rahmen der NATO sollte nun über mögliche Konsequenzen gesprochen werden", so der Außenexperte](#). [1] Die Europäische Union müsse geschlossen auf das russische Vorgehen reagieren.

„Ich erwarte Wirtschafts-Sanktionen gegen Putin“ – Unser -Experte Julius Freytag zum Fall [#Skripal](#) [3] im [@BILD](#) [4]-Interview mit [@JulianRoepcke](#) [5]: <https://t.co/CaCDJNAV6m> [6]

— Naumann-Stiftung (@FNFreiheit) [14. März 2018](#) [7]

Der Gift-Anschlag ist aufgrund der angespannten Lage zwischen der EU und Russland, dem Krieg in Syrien sowie der Annexion der Krim besonders heikel. [Kriegerische Handlungen erwartet der](#)

Russischer Gift-Anschlag wird zu Sanktionen führen (Druckversion)

[Russlandexperte der Stiftung jedoch nicht.](#) [2] Freytag vermutet stattdessen, dass Russland bei den Untersuchungen kooperieren, jedoch sämtliche Verantwortung von sich weisen wird. (bh)

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/russischer-gift-anschlag-wird-zu-sanktionen-fuehren>

Links

[1] <https://www.fdpbt.de/pressemitteilung/111800> [2] <https://www.bild.de/politik/ausland/headlines/putin-gift-freytag-55082510.bild.html> [3]

https://twitter.com/hashtag/Skripal?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw [4]

https://twitter.com/BILD?ref_src=twsrc%5Etfw [5]

https://twitter.com/JulianRoepcke?ref_src=twsrc%5Etfw [6] <https://t.co/CaCDjNAv6m> [7]

https://twitter.com/FNFreiheit/status/973936001595904000?ref_src=twsrc%5Etfw